

Klassische und exotische Disziplinen stehen am kantonalen Sportanlass zur Auswahl

Ein ganzer Tag im Zeichen des Sports: 92 Disziplinen können am Sportissima-Sonntag an sieben verschiedenen Tessiner Orten ausprobiert werden. Sowohl die klassischen Sportarten wie Fussball, Rad, Schwimmen und Volleyball als auch die etwas exotischeren

wie Bogenschiessen, Windsurfing und japanisches Fechten kommen zum Zug. Der kantonale Sportanlass wird heuer bereits zum neunten Mal durchgeführt und steht allen Interessierten offen – Jung und Alt, Mann und Frau. Die Bewegung, Quelle von Wohlgefühl und Gesundheit, steht hierbei im Mittelpunkt. Es ist nicht so wichtig, was man, sondern vielmehr, dass man tut. Wassergymnastik, Klettern, Segeln, Tennis, Golf oder Beachvolley? Ausprobieren heisst das Los der Stunde. Irgendwo findet sich für jeden etwas, das Spass macht und den Körper gleichzeitig fit hält. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Hingehen genügt. Nach Bellinzona (Gemeindschwimmbad) zum Beispiel. Oder Biasca (Eishalle), Capriasca (Arena Sportiva Capriasca-Val Colla), Chiasso (Piazza Indipendenza, Eishalle und Schwimmbad), Lugano (Cornaredo und Lido), Mendrisio (Oratorio Ligornetto) und Tenero-Contra (Nationales Jugendsportzentrum).

In Zusammenarbeit mit Special Olympics werden in Bellinzona, Lugano und Tenero behindertengerechte Sportarten angeboten. Ausserdem steht zum ersten Mal der australische Fussball auf dem Programm.

Sportissima, Sonntag, 8. September, 9.30-17.00 Uhr, Tessin.

